

## NDB-Artikel

**Golf, Richard Arthur** Professor für Tierzucht, \* 21.7.1877 Beyersdorf Kreis Bitterfeld, † 18.2.1941 Leipzig. (evangelisch)

### Genealogie

Vorfahren waren Landwirte;

V Richard, Rittergutsbes.;

M Marie Schmidt;

- 1908 Margarete, T d. anhalt. Amtrats Osterland;

2 S, 1 T.

### Leben

Nach landwirtschaftlicher Lehrzeit studierte G. in Breslau, Halle/Saale und Bonn Landwirtschaft (1903 Promotion, 1907 Habilitation in Halle). 1912 wurde er außerordentlicher Professor für koloniale und ausländische Landwirtschaft und 1922 ordentlicher Professor für Tierzucht und Milchwirtschaft in Leipzig. Seine Studienreisen 1902 nach Nordamerika, 1907/08 nach Südafrika, 1908 nach Skandinavien, 1912 nach Ostafrika und Italien, 1925 nach Ungarn, 1928 nach Lettland und russisch Zentralasien, 1929 nach Frankreich und 1930 nach Rumänien regten ihn zu zahlreichen Arbeiten über die gewonnenen Eindrücke und Erkenntnisse an. Der Schwerpunkt seiner Forschung lag aber auf dem Gebiet der Tier- und zwar vor allem der Schafzucht. Aus Zentralasien brachte er mit G. Frölich 1928 den letzten Transport Vollblutkarakuls nach Deutschland. Beiden Forschern ist das Aufblühen der Karakulzucht in der ehemaligen deutschen Kolonie Südwestafrika zu danken.

### Werke

*u. a.* Die Karakulzucht, 1933;

Agrarpol. Progr. z. Wiederaufbau d. landwirtschaftl. Veredelungswirtsch., 1933. - *Hrsg.:* Zs. f. Schafzucht.

### Literatur

Dt. landwirtschaftl. Tierzucht, 1928, S. 73;

Züchtungskde. 16, 1941, S. 105;

Rhdb.

**Autor**

Wilhelm Zorn

**Empfohlene Zitierweise**

, „Golf, Richard Arthur“, in: Neue Deutsche Biographie 6 (1964), S. 623  
[Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>



---

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften

---